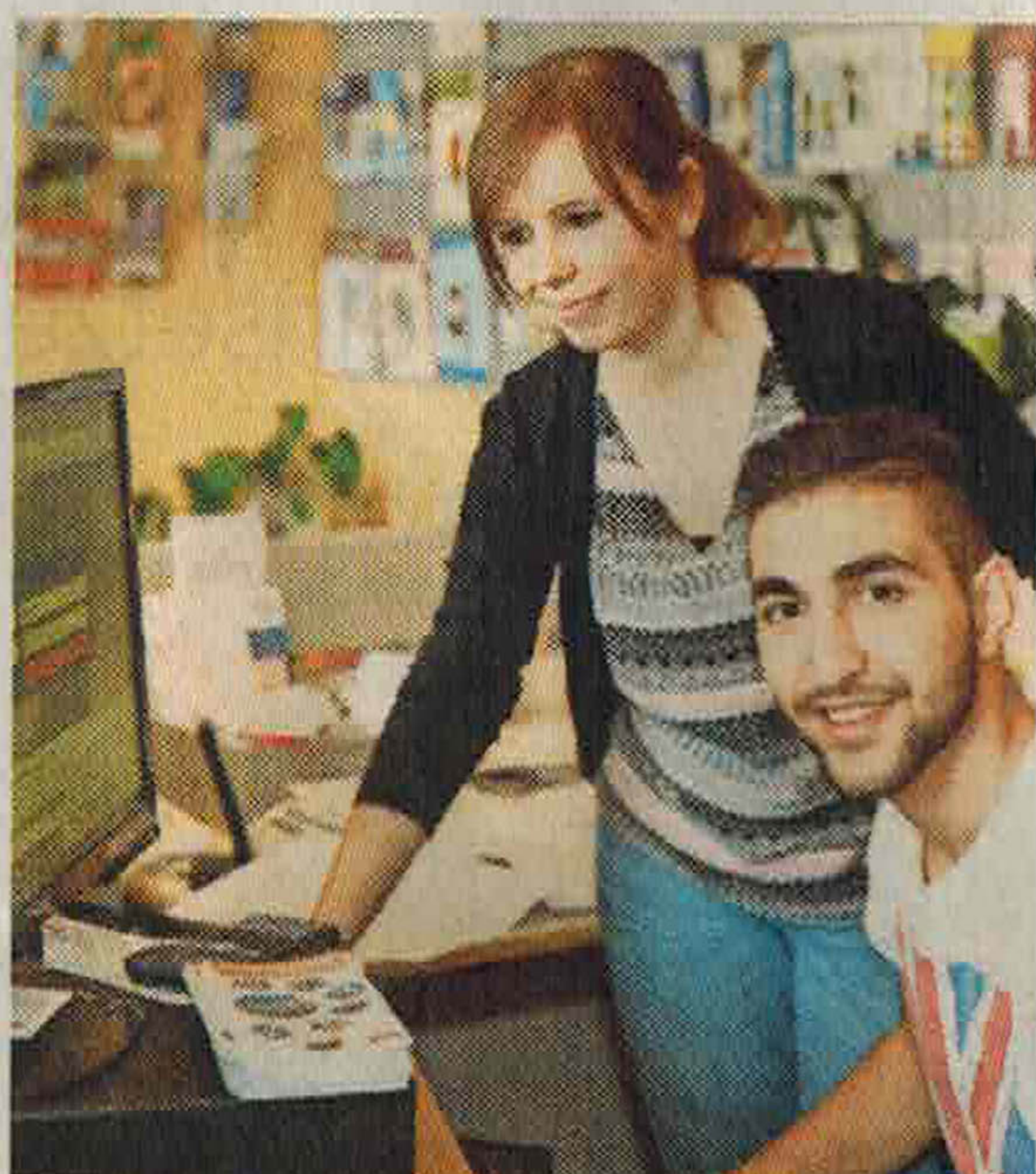


# Praxis für junge Flüchtlinge

## Immer mittwochs geht's in die Betriebe

**Zehdenick.** Die deutsche Arbeitswelt ist ihm jetzt nicht mehr ganz so fremd. Immer mittwochs saß Mohammad Adnan Almaghribi in den letzten zehn Wochen in der Touristinformation Zehdenick und ließ sich von Mitarbeiterin Elisabeth Kluge zeigen, wie Zimmervermittlung, Broschürenverteilung und Werbung funktionieren – gestern war sein letzter Tag. Seit November 2016 arbeiten Almaghribi und zehn weitere Schüler der „Berufsbildung Plus“ am Oberstufenzentrum einmal wöchentlich in einem Betrieb. Sie besuchen einen Bildungsgang zum Erwerb beruflicher Grundbildung und können sich damit einen gleichgestellten Abschluss der Sekundarstufe I erarbeiten. Das Kennenlern-Projekt wurde von vielen Firmen unterstützt, so haben junge Flüchtlinge aus Afghanistan, Syrien, Eritrea und anderen Ländern auch im Granseer Krankenhaus, in der Kita Sonnenschein, im Obi-Baumarkt, im Betrieb von Metallbau Otto oder der Firma A bis Z gearbeitet.



Mohammad Adnan Almaghribi an seinem letzten Praktikumstag mit Elisabeth Kluge. FOTO: UWE HALLING